

[9416.] Comme nous avons cessé toute relation avec Mr. Cohen libraire à Clèves, nous prions Messieurs les Correspondants de s'adresser, pour les Suites, soit à nous, soit à la librairie de C. Maquardt.

Bruxelles, le 1. decembre 1845.

Wouters frères.

[9417.] Die Versendung und Debit des nun beginnenden zweiten Jahrganges der römisch-katholischen Monatschrift:

Petrus und Paulus

— bisher durch Herrn Jackowig bezogen — hat die unterzeichnete Buchhandlung übernommen. Die Zeitereignisse machen Beilagen nöthig, und muß daher der Preis für beide von 1 $\frac{1}{2}$ 10 S $\frac{1}{2}$ auf 1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$ erhöht werden. — Bestellungen bittet man, um die Zusendung nicht zu verzögern, zu beschleunigen! — Die schnellste Expedition wird zugesichert.

C. A. Wolff in Berlin.

[9418.] Preisermäßigung.

Das bekannte Werk:

Biographie Mozarts. Nach Originalbriefen u. von G. N. von Nissen. Mit Anhang. ist jetzt nur von uns, jedoch in feste Rechnung, zu beziehen u. kostet das Exemplar 2 $\frac{1}{2}$ ord., gegen baar 1 $\frac{1}{2}$.

Festsche Verlagsbuchh. in Leipzig.

[9419.] Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß das bisher von Herrn C. Seymann hier debitierte:

Berliner

Gewerbe-, Industrie- u. Handelsblatt,

herausgegeben von

A. F. Neufrañg,

vom 1. Januar 1846 an in meinen Commissions-Verlag übergeht.

Dasselbe erfreute sich seit seinem Entstehen allgemeiner Theilnahme, und wird die Redaktion auch fernerhin sich bestreben, durch gebiegene Beiträge und praktischen Inhalt die Abonnenten zu fesseln und sich einen immer größeren Leserkreis zu bilden.

Die Bedingungen bleiben, wie für 1845, dieselben. Es erscheinen jährlich 104 (wöchentlich 2) Nummern (Bogen) gr. 8., mit den erforderlichen Figurentafeln, die 4 Bände (für 1846 Band XVIII—XXI.) à 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ (mit 25 Proc.) bilden.

Indem ich um Ihre thätige Verwendung auch für den neuen Jahrgang bitte, ersuche ich Sie, mir gefälligst anzuzeigen, wie viel Exempl. Sie pro Cont. für 1846 wünschen. Mit Vergnügen bin ich bereit, No. 1 unberechnet zur Probe mitzutheilen und bitte dieselben in Ihrem Wirkungskreise zweckmäßig zu verbreiten. Weitere Fortsetzung sende dagegen nur fest. Bei einiger Verwendung, um die ich freundlichst bitte, und die ich in meinem Wirkungskreise nach Kräften zu erwiedern mich bestreben werde, wird es an neuen Abonnenten nicht fehlen.

Schließlich bemerke noch, daß die früheren Bände I—XVII. vom 1. Januar 1846 an ebenfalls nur durch mich zu beziehen sind, und bitte in Ihren Continuationslisten von der Verlags-Veränderung gefälligst Notiz nehmen zu wollen.

Berlin, am 15. November 1845.

Amelang'sche Sort.-Buchhandlung.
(A. Gaertner).

Fertige Bücher u. s. w.

[9420.] Bei **G. W. F. Müller** in Berlin ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Monatschrift

für die

unirte evangelische Kirche.

„Jahrgang 1846.“

Herausgegeben von

H. Eltester, L. Jonas, Dr. F. A. Pfischon, A. Sydow.

Dieselbe wird enthalten:

1) Abhandlungen; 2) Nachrichten über Synoden, Pastoralconferenzen, Stiftungen, Missionswesen u. dgl.; 3) Literarische Referate; 4) Ausführliche literarische Anzeigen; 5) Titelanzeige der vorzüglichsten Schriften, die auf kirchlichem Gebiete erschienen sind, und Inserate;

ohne in jedem Hefte diese Rubriken zu erschöpfen.

Die Hefte werden monatlich erscheinen und vier bis fünf Bogen stark sein und je 6 Hefte werden einen Band bilden. Der Preis des Jahrgangs beträgt vier Thaler. Jedes Heft wird auch einzeln zu dem Preise von 10 Sgr. abgegeben.

Alle Abhandlungen, von welchem die Aufnahme gewünscht wird, und alle Zuschriften ersucht man an die Verlagsbuchhandlung: **G. W. F. Müller**, Krausenstr. 37, „franco“ einzusenden.

Das Januar-Heft ist erschienen und enthält

1) Vorwort von Pfischon. — 2) „Zur Erklärung vom 15. August 1845.“ In besonderer Beziehung auf den Auffass eines Theils der protestantischen Freunde in der Beilage zur Wostischen Zeitung vom 13. October d. J. überschieden „zur Berliner Erklärung.“ Von Unterzeichnern der Erklärung vom 15. Aug. In der Anlage a) Erklärung vom 15. Aug. b) „zur Berliner Erklärung.“ — 3) Ein weiteres Wort der Verständigung über die Erklärung vom 15. Aug. Sendschreiben an den Hrn. Regierungsrath Schede. Von Eltester. In der Beilage Schreiben des Hrn. Schede. — 4) Miscelle. — 5) Zusammenstellung der Schriften, die über die Erklärung vom 15. Aug. „für und wider“ bis jetzt erschienen sind und Verzeichniß der neu erschienenen kirchlichen Schriften.

(Die Aufsätze ad 2 sind besonders abgedruckt und für 2 Sgr. in allen Buchhandlungen zu haben.)

Auf diese Monatschrift nehmen alle Buchhandlungen und Postämter Bestellungen an. Es ist dieselbe als Fortsetzung u. respective „dritter Jahrgang“ der bisherigen „Kirchlichen Vierteljahrschrift“ zu betrachten.

[9421.] (Anzeige.) Dem Vernehmen nach ist das s. J. in Nürnberg so viel besprochene Buch:

Nürnberg's Vorzeit und Gegenwart.

In einer Reihe von Aufsätzen verfasst u. redigirt von **Dr. Gg. W. K. Lochner**. Erinnerungsgabe der 23. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte gewidmet von der Stadt Nürnberg. 1845. 24 Bog., mit 2 Plänen

von dem dortigen Stadtmagistrat freigegeben und der **Niegel & Wiesner'schen** Buchhandlung zum Debit überlassen worden. — Der Preis ist sehr billig gestellt. —

[9422.] In der Schulbuchhandlung d. **Th. U. V.** zu Langensalza erscheint so eben und wird nur auf Verlangen versandt:

Allgemeine

Weltgeschichte.

Ein Buch

zur Belehrung und Unterhaltung für Freunde der Geschichte aus allen Ständen

von **Christian Gottlob Scholz,**

Königl. Superintendenten und Pfarrer zu Steinau a/D.

„Ein Richter waltet über den Völkern wie über den einzelnen Menschen. An jede Tugend hat er einen Lohn, an jedes Verbrechen eine Strafe geknüpft.“ — Diese Wahrheit, ein Schreckbild für jedes Laster, eine Ermuthigung für jedes edle Streben, wollte der Verfasser in das Herz seines Volkes tief eingraben, deshalb schrieb er diese anmuthig und unterhaltend erzählte Weltgeschichte und machte es der Verlagsbuchhandlung zur Pflicht, sie unter allen Ständen möglichst, und durch alle ihr zu Gebote stehenden Mittel zu verbreiten.

Das ganze Werk umfaßt 5 bis 6 Bände, jeder Band 5 bis 6 Hefte.

Es werden zwei Auflagen veranstaltet:

A. auf feines Maschinen-Wein, B. auf ordinäres Druckpapier. Von A kostet jede Lieferung 6 S $\frac{1}{2}$, von B 5 S $\frac{1}{2}$.

[9423.] Bei **A. Gofoborsky** in Breslau ist so eben erschienen, wird aber nur nach Verlangen pro novitate versandt:

Baron, Rich., Diac. Das Princip und die Versammlungen der protestantischen Freunde. Offene Antwort auf das Sendschreiben an den Verfasser: die protestantischen Freunde und ihre erste Hauptversammlung in Breslau v. **C. W. A. Krause**, Senior zu St. Bernhardin. gr. 8. geh. 5 Ngr.

Frosch, R., Pfarrer d. ev. Kirche zu Schwanowitz u. Pramsen, wider die Predigt **Krause's** vom Meinungsstreite über die Person Jesu; mit e. Anhang: Pantheismus, Theismus, die Dreieinheit Gottes und der Gottmensch des Christenthums. Ein Vortrag in der Prediger-Conferenz zu Brieg am 23. October 1845 gehalten; 8. geh. 5 Ngr.

[9424.] **Berliner Kalender 1846.**

Die Auflage des Berliner Kalender 1846 ist bis auf wenige Exemplare, die ich nur noch fest geben kann, erschöpft; ich bitte daher ergebenst, Mehrbedarf nur fest zu verlangen.

Berlin, d. 8. Decbr. 1845. Ergebenst

Carl Heimarus.

[9425.] Bei **C. U. Fritzsche** in Leipzig ist erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten: **Antiquarisches Bucherverzeichniß** Nr. 6, enthält: Theologie, Philosophie und Pädagogik, mit beigefügten billigen Preisen.

Das Verzeichniß Nr. 5 enthält: Jurisprudenz, Staats- und Cameralwissenschaften, Geschichte und Biographie, steht ebenfalls noch auf Verlangen zu Diensten.